

A

Abholen

Holen Sie Ihre Kinder aus der Schule ab, warten Sie bitte in der Pausenhalle oder am Eingang und nicht direkt vor der Klasse. Wenn Sie mit dem Auto kommen, achten Sie bitte darauf, die Busschleife und den Parkplatz nicht zu blockieren.

Arbeitsgemeinschaften

Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen wählen aus verschiedenen Angeboten eine wöchentliche AG- Stunde aus. Wir bemühen uns, aus allen Bereichen etwas anzubieten, doch unsere Kapazitäten sind begrenzt. Deshalb freuen wir uns immer über die Mithilfe aus der Elternschaft - wie bei der Koch - AG. Möchten Sie Ihr Hobby oder Ihre Fähigkeiten auch weiter vermitteln, melden Sie sich bitte bei der Schulleitung.

Aufsicht

In den Pausen und an der Bushaltestelle werden die Kinder von einer Lehrkraft beaufsichtigt. Allerdings sollen sie selbstständig Vorsicht, Umsicht und Rücksicht walten lassen - das üben wir auch im Unterricht.

B

Beratungslehrkraft

Wir haben mit Frau Ahrens eine Beratungslehrkraft im Haus. Sie steht für die individuelle Beratung der Schülerinnen und Schüler, der Eltern und Erziehungsberechtigten und der Lehrkräfte zur Verfügung.

Sollten Sie Beratungsbedarf (Siehe Homepage: Beratungskonzept) haben, bestehen folgende Möglichkeiten der Kontaktaufnahme mit Frau Ahrens:

- persönliche Ansprache
- E-Mail: beratungslehrerin_lrs@yahoo.de
- Tel.: 05161/4859947 (AB)

Beschwerden

sollten grundsätzlich der betroffenen Lehrkraft vorgetragen werden. Können Unstimmigkeiten nicht geklärt werden, wird die Schulleiterin einbezogen.

Betreuung

Alle Kinder unserer Schule können bzw. müssen täglich mindestens 5 Zeitstunden in unserer Schule verbringen - Anfangszeiten sind dabei nicht einheitlich. (→ Verlässliche Grundschule: VGS)

Für die Kinder der 1. und 2. Klassen, deren Unterricht noch nicht so lange dauert, werden zusätzlich Betreuungsstunden angeboten. Eine Anmeldung ist für ein halbes Jahr verbindlich. Frau Reichstein ist hauptsächlich für die Betreuung verantwortlich.

Beurlaubung

Möchten Sie Ihr Kind ausnahmsweise einen Tag beurlauben lassen, zum Beispiel für einen wichtigen Arzttermin oder eine besondere Familienfeier, beantragen Sie diesen Tag bitte bei der Klassenlehrkraft. Über einen Tag hinaus ist ein Antrag bei der Schulleitung zu stellen. Vor und nach Ferien darf eine Beurlaubung nur erteilt werden, wenn die Ablehnung eine unzumutbare Härte darstellen würde. Ein günstiger Flugpreis zum Beispiel darf laut Gesetz nicht akzeptiert werden.

Beschriftung


Oft vergessen oder verlieren einige Schülerinnen und Schüler ihre Arbeitsmaterialien oder Kleidungsstücke. Hilfreich ist es dann, auf jedem Stück - und sei es nur ein einzelner Stift, ein Turnschuh oder ein Kleidungsstück auf der Klassenfahrt - den Namen des Eigentümers zu finden.

Unterstützen Sie uns und sich selbst bitte, in dem Sie jeden Gegenstand Ihres Kindes mit dem Namen oder den Initialen beschriften. Danke!

Beziehungen pflegen

Diese beiden Worte bilden das Themendach unserer Schule. Wir pflegen und schaffen Beziehungen zwischen all unseren großen und kleinen Menschen und zwischen den Menschen und den Unterrichtsinhalten.

Busfahrten

Ihre Kinder werden mit öffentlichen Verkehrsmitteln transportiert. Die An- und Abfahrtzeiten der Busse richten sich deshalb nach dem aktuellen Kreisfahrplan des Landkreises Soltau-Fallingb. 

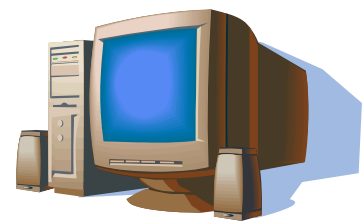
Wir sind sehr bemüht, auf den reibungslosen Ablauf beim Bustransfer zu achten, doch stoßen wir in Bezug auf überfüllte Busse oder besondere Vorkommnisse in den Bussen an unsere Einflussgrenzen.

Bitte richten Sie deshalb Beschwerden (mit genauen Angaben zur Buslinie, zum Datum eines Vorfalls mit Uhrzeit) direkt an die Verkehrsgemeinschaft Heidekreis, Tel.:05191/98 48 55 oder den Landkreis.



Bücherei/Bücherbus

Wir haben eine eigene kleine Schülerbücherei, die von den Kindern der 4. Klassen nach Einweisung und Hilfe von Frau Wibbertmann betreut wird. Bitte halten Sie Ihr Kind dazu an, ausgeliehene Bücher zeitnah zurück zu bringen. Außerdem besucht uns einmal im Monat der Bus der Fahrbücherei des Heidekreises. Mit einem Leseausweis kann jedes Schulkind dort kostenlos Bücher etc. ausleihen.



Computer

In jedem Klassenraum steht mittlerweile ein Computer - der nicht immer der schnellste ist - mit Internetanschluss bereit. Wir setzen ihn u.a. ein zum Schreiben in Freiarbeitsphasen und zur Internetrecherche. Unser Computerraum kann zusätzlich benutzt werden. Neben dem Computer bleibt das Buch (Lexikon, Wörterbuch) ein wichtiges Nachschlagewerk.

D

Dienste der Schulkinder

Die Kinder der 4. Klassen betreuen in Eigenregie die Schulbücherei und die Pausenspielausleihe. Außerdem stehen sie als Paten für die Erstklässler bereit. Streitschlichter, die in der Streitschlichter-AG ausgebildet wurden, bieten ihre Mitarbeit in der ersten großen Pause an.

E

Englisch in der Grundschule

findet in der 3. und 4. Klasse statt, wobei erst in der 4. Klasse eine Note im Zeugnis auftaucht. Beim Erlernen der Grundkenntnisse dieser Fremdsprache geht es hauptsächlich ums Hörverstehen und ums freie Sprechen. Geschrieben wird nur sehr wenig.

Entschuldigungen

Kann Ihr Kind nicht zur Schule kommen, rufen Sie bitte noch **vor Unterrichtsbeginn des selben Tages im Sekretariat** an (05161 / 3394) an (oder **AB** oder **e-mail**) und teilen uns den Grund mit. (Bitte **keine** Krankmeldungen über Mitschüler, WhatsApp, die Betreuung oder den Ganzttag bzw. deren kontaktnummern.) Ihre Entschuldigung wird dann an die entsprechende Klassenlehrerin weitergeleitet. Bei mehreren Fehltagen ist dann nur noch eine kurze schriftliche Bestätigung am Ende der Fehlzeit nötig.

Elternmitarbeit

Neben der Mitarbeit in den verschiedenen Gremien (Klassenelternrat, Schulelternrat, Schulvorstand) benötigt unsere Schule viele helfende Hände bei den unterschiedlichsten Veranstaltungen (siehe „Schulleben“). Bitte unterstützen Sie uns! Ohne tatkräftige Eltern wäre Schule nur halb so schön. Vielen Dank an alle Eltern, die sich für die Kinder engagieren!

Elternbriefe

gibt es zu Weihnachten und Ostern. Sie enthalten u.a. wichtige Informationen über anstehende Termine und Aktivitäten, die man auch auf unserer *Homepage* nachlesen kann.

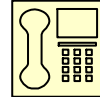
Elternsprechtage

Nach den Halbjahreszeugnissen finden an zwei Nachmittagen Elternsprechtage statt. Termine dafür werden meistens vorher abgestimmt, z.B. durch aushängende Listen an der Klassentür. Sollte darüber hinaus Gesprächsbedarf vorliegen, wenden Sie sich bitte gleich an die entsprechende Kraft.

E- mail- Adresse: ludwig-rahlfs-schule-dueshorn@kabelmail.de

F

Fax: 05161-4819997



Förderverein der Schule

An unserer Schule gibt es einen Elternförderverein (Präsenz auf unserer Homepage). Er organisiert und unterstützt schulische Aktivitäten. Jeder kann Mitglied werden, sei es aktiv oder passiv. Auf den ersten Elternabenden der Schulanfänger stellen Vorstandsmitglieder in den ersten Klassen die Arbeit des Fördervereins vor. Bitte treten Sie diesem Verein bei und unterstützen uns dadurch.

Fundsachen

In großen Boxen (stehen momentan in der Pausenhalle) werden alle gefundene Kleidungsstücke gesammelt. Bitte schauen Sie dort vorbei, wenn eine Jacke oder andere Kleidungsstücke vermisst werden. Bei guter Kennzeichnung kann das entsprechende Stück zugeordnet werden.

Freiarbeit

Freie Arbeit gehört neben Wochenplan-, Stations- und Projektarbeit zum Unterrichtsalltag.

Erziehung zur Selbstständigkeit und Selbsttätigkeit wird so optimal gefördert.



Frühstück/" Gesundes Frühstück"

Das Frühstück in der Schule soll den Kindern die nötige Energie zurückgeben und nachhaltig sein. Deshalb ist eine gesunde Zwischenmahlzeit wichtig. Sie kann aus einem belegten Brot bestehen und mit Obst oder Gemüse ergänzt werden. Keinesfalls sollen Süßigkeiten oder andere Naschereien verzehrt werden. Einmal im Monat bereiten Freiwillige aus der Elternschaft ein Buffet vor.

G



Ganztag

Unsere Schule ist eine offene Ganztagschule. An 3 Tagen der Woche (Mo, Di, Do) gibt es bis 15.30 Uhr einen Ganztagsplan (Essen, Hausaufgabenbetreuung, Spiel- und Ruhephasen, Außerunterrichtliches Angebot). Ein Kind kann dazu angemeldet werden, egal ob es nur einen, zwei oder alle drei Tage teilnehmen soll. Eine **Anmeldung ist für ein Halbjahr verpflichtend**.

Das Mittagessen (normales oder vegetarisches Menü) kostet 3,30€ und wird über ein Lastschriftverfahren mit der Stadt Walsrode abgerechnet. Bitte eine **Einzugsermächtigung ausfüllen**, falls das Kind noch nicht im Ganztag oder zwischenzeitlich abgemeldet war. Familien, die Arbeitslosengeld II, Sozialgelder, Sozialhilfe, Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen, haben die Möglichkeit, Leistungen aus dem Bildungspaket zu beantragen und einen Zuschuss für das Essen zu erhalten. Der Eigenanteil beträgt dann noch 1€ pro Mahlzeit. Anträge können beim Sozialamt der Stadt gestellt werden.

Bei der Erkrankung eines Ganztagskindes muss **bis 7.30 Uhr des Fehltages** eine Abmeldung im Sekretariat erfolgt sein, damit das Essen noch storniert werden kann. Holen Sie erst im Laufe des Vormittags ein erkranktes Kind ab, bringen Sie eine Vorratsdose mit, um das Essen mitnehmen zu können.

Das Mittagessen nehmen die „Ganztagskinder“ gemeinsam ein, da dies Teil unseres pädagogischen Konzeptes und bei vielen Kindern sehr beliebt ist.

In der Zeit der **Hausaufgabenbetreuung** können die Kinder die ihnen aufgetragenen schriftlichen Arbeiten **selbständig** erledigen. Es ist eine Gruppen- und **keine Einzelbetreuung**. Vorbereitungen für Klassenarbeiten sowie tägliches Lesen üben, Kopfrechnen oder zusätzliche Rechtschreibübungen und eine Einzelunterstützung können nicht geleistet werden. Dies bleibt in häuslicher Verantwortung. Sollte ein Kind, aus welchem Grund auch immer, seine Aufgaben in der zur Verfügung stehenden Hausaufgabenzeit nicht schaffen, sollte es sie zu Hause beenden. Bitte achten Sie darauf.

Das außerunterrichtliche Angebot, das jeden Tag am Ende bereitgestellt wird, deckt einen breiten Bereich ab, der für Kinder wichtig und interessant ist. Drei Angebote stehen täglich bereit. Jedes Kind kann bei der Anmeldung einen Erst- und Zweitwunsch nennen. Bei einer ausgewogenen Anwahl der Angebote werden diese Wünsche berücksichtigt.

H



Hausaufgaben:

In einem Erlass heißt es u.a.:

Hausaufgaben ergänzen den Unterricht und unterstützen den Lernprozess. Als Richtwert für den zeitlichen Umfang im Primarbereich sind 30 Minuten angegeben. Ist ein Kind krank und fühlt sich nicht wohl, kann es natürlich nicht arbeiten - nicht in der Schule und auch nicht zu Hause. Bei längerer Abwesenheit sollten Sie jedoch versuchen, mit dem Kind am jeweiligen Thema zu arbeiten, denn der Unterrichtsstoff läuft weiter.



Hausschuhe:

Die Reinigungszeiten unserer „guten Feen“ werden immer stärker gekürzt. Um sie zu unterstützen, um die Sitzflächen unserer Stühle kratzerfrei zu halten und weil in einem sauberen Klassenzimmer die Arbeit auch auf dem Boden angenehmer ist, sollen unsere Kinder Hausschuhe oder ähnliche Fußbekleidung tragen. Damit führen wir zusätzlich eine traute Gewohnheit aus Elternhaus und Kindergarten fort.



Helfende Hände:

Viele Mütter, Großmütter, Freundinnen und Freunde unserer Schule unterstützen uns u.a. beim Frühstück, bei den AG`s, beim Lesen, bei der Organisation von Projekten. Ihnen gilt der Dank aller Kinder, denn so können wir viele Dinge realisieren, die sonst nicht möglich wären.

Homepage:

Vieles aus unserem Schulleben finden Sie an Ausstellungsflächen im Gebäude dokumentiert. Bestimmt haben Sie auch schon häufig auf unsere Homepage geschaut: <http://schule.dueshorn.de> Neben zahlreichen Informationen rund um unsere Schule werden dort auch viele Aktivitäten dargestellt (→ Bildergalerien). Im Downloadbereich können Sie sich Infoblätter oder Vordrucke herunterladen.

Hospitation:

Eltern haben die Möglichkeit am Unterricht teilzunehmen. Wenn Sie dieses vorhaben, nehmen Sie bitte rechtzeitig Kontakt mit der Lehrkraft auf.



Infektionsschutzgesetz → Informieren Sie sich unter „Krankheiten“

Informieren Sie sich

- im Sekretariat (Mo.-Do. 7.15 - 11:00 Uhr)
- bei der Klassenlehrkraft
- bei der Schulleitung
- bei der Elternvertretung Ihrer jeweiligen Klasse
- beim Schulelternrat
- am Schwarzen Brett

wenn Sie Fragen haben.

Informieren Sie uns bitte

- bei Änderung der Anschrift, der Telefonnummer o. ä.
- bei Veränderungen bezüglich des Erziehungsrechts!
- bei Erkrankungen Ihres Kindes
- bei Anregungen Ihrerseits

J

Jahrgangstreffen:

In regelmäßigen Abständen finden Treffen der dritten und vierten Klassen statt, um Aktuelles oder Probleme zu besprechen. Die Kinder erhalten damit ein Mitspracherecht und merken, dass sie selbst für viele Dinge verantwortlich sind (→ siehe Klassenrat).

K



Klassenfahrt:

In der Regel fahren die Kinder in der 4. Klasse nach Spiekeroog. Diese Klassenfahrt wird im Unterricht vor- und nachbereitet. Der Aufenthalt auf der Insel wird als außerschulischer Lernort ein schönes Erlebnis für alle Beteiligten. Nach Absprache mit den Eltern gilt er als verpflichtende Schulveranstaltung. Kann ein Kind nicht an der Klassenfahrt teilnehmen, nimmt es für diese Zeit am Unterricht einer anderen Klasse teil.

Klassenrat:

Der Klassenrat fördert demokratisches Miteinander und Partizipation in der Institution Schule. Er ist das gemeinsame Gremium einer Klasse. In den wöchentlichen Sitzungen beraten, diskutieren und entscheiden die Schülerinnen und Schüler ab Klasse 2 über selbst gewählte Themen: über die Gestaltung und Organisation des Lernens und Zusammenlebens in Klasse und Schule, über aktuelle Probleme und Konflikte, über gemeinsame Planungen und Aktivitäten.

Klassenraum:

Jede Klasse hat ihren eigenen Klassenraum, für den sie verantwortlich ist!

Konferenzen:

Es gibt an unserer Schule

- Klassen- und Zeugniskonferenzen
- Fachkonferenzen
- Gesamtkonferenzen
- Schulvorstandssitzungen

An allen Konferenzen nehmen gewählte Elternvertreter/innen mit Stimmrecht teil. **Ausnahme:** Bei Zeugniskonferenzen haben Elternvertreter/innen nur beratende Funktion.

Kooperation:

Unsere Schule arbeitet kooperativ mit anderen Einrichtungen zusammen. Dazu gehören natürlich die mit uns verbundenen Kindertagesstätten, die weiterführenden Schulen in Walsrode und die Förderschule (→ Hospitationen, → Patenklassen/Paten, → Familiengruppe im Kindergarten Düşhorn)

Kopierkosten:

Der Schuletat, der von der Stadt Walsrode als Schulträger zur Verfügung gestellt wird, ist begrenzt. Für das Erstellen von Arbeitsblättern für die Schüler/innen entstehen jedoch hohe Kosten.

Deshalb bitten wir die Erziehungsberechtigten um einen jährlichen Kopierkostenbeitrag von 7,00 €.

Krankheiten:

Bei allen **ansteckenden** Krankheiten (→siehe Anhang zu Infektionskrankheiten) informieren Sie uns bitte sofort. Schicken Sie Ihr Kind bitte erst dann wieder zur Schule, wenn es sich erholt hat, bei Fieber sollte es einen tag fieberfrei sein. Wenn es abends oder nachts erbrochen hat, bitte am Folgetag erholen lassen.

Krankmeldungen bitte telefonisch an das Sekretariat (05161/3394) oder AB oder per E-Mail(→ siehe Entschuldigung → siehe Hausaufgaben)

Unser Tipp: Halbkranke Kinder können nicht lernen!



Läuse:

Sind immer wieder ein lästiges Übel und haben nichts mit mangelnder Hygiene zu tun.

Sollte es bei Ihrem Kind zum Läusebefall kommen, behalten Sie es bitte im akuten Stadium zu Hause, behandeln es mit entsprechenden Mitteln und geben uns unbedingt eine kurze Mitteilung. Wenn Ihr Kind nach erfolgreicher Behandlung frei von Läusen und Nissen ist, schicken Sie es wieder in die Schule und geben ihm eine kurze eigene schriftliche Bestätigung mit. Ein ärztliches Attest ist nicht mehr notwendig, erst bei wiederholtem Befall. Bitte beachten Sie die ausführlichen Informationen auf unserer Homepage!

Lehrpläne:

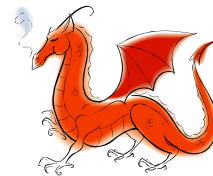
Grundlage für die Lehrpläne sind die vom Kultusministerium festgelegten curricularen Vorgaben. Auf Fachkonferenzen der Schule wird festgelegt, was in den einzelnen Jahrgängen inhaltlich unterrichtet wird. Diese schuleigenen Lehrpläne werden dem Schulvorstand auszugsweise regelmäßig vorgestellt.

Lernmittelausleihe:

Schulbücher können von der Schule gegen eine Gebühr ausgeliehen werden (Ausnahme: Klasse 1). Werden die Bücher nicht in einem angemessenen Zustand zurückgegeben, müssen die Eltern den Restwert bezahlen. Eltern, die sich nicht an dem Ausleihverfahren beteiligen, müssen die Bücher kaufen.

Linkshänder:

Kindern, die bevorzugt mit der linken Hand arbeiten, soll selbstverständlich auch in der Schule Gelegenheit gegeben werden, dies zu tun. Dabei muss auf richtiges Werkzeug (Schere, Füller) und die richtige Schreibhaltung geachtet werden. Außerdem wird bei der Sitzordnung auf Linkshänder Rücksicht genommen.



Meike, der Sammeldrache

Der Sammeldrache Meike sammelt an unserer Schule ausgediente Toner- oder Tintenpatronen. Sie finden die Sammelbox auf dem Flur vor dem Hausmeisterraum. Diesen „Müll“ können wir in Schulmaterialien umtauschen.

Müll vermeiden:

An unserer Schule wird auf Mülltrennung viel Wert gelegt. In jedem Klassen- und Fachraum befinden sich jeweils gelber Sack, Papp- und Papierkiste und ein Eimer für Restmüll.

Jede/r ist für die Beseitigung des eigenen Mülls verantwortlich

Musik:

Für das Fach Musik ist für die gesamte Grundschulzeit am Anfang der 1. Klasse die Anschaffung eines DIN-A4-Aktenordners mit ABC-Register vorgesehen, daraus wird eine ganz persönliche Liedertextsammlung.,

N

Notfall

Für den Fall, dass Ihr Kind einen Unfall in der Schule erleidet oder während des Schulvormittags erkrankt, benötigen wir eine Telefonnummer, die **vormittags jederzeit erreichbar** ist.

O

Ordnung...

...muss sein! Deshalb achtet jede Klasse auf ihren Raum und jedes Kind auf die Ordnung in seiner Schultasche und bei der Lagerung von Materialien.

P

Parken

Viele Eltern bringen oder holen ihre Kinder mit dem Auto. Dabei wird oft auf dem Busstreifen, vor der Feuerwehreinahrt oder dem Lehrerparkplatz gehalten. Einerseits wird das reibungslose An- und Abfahren des Busses stark behindert. Andererseits sind die Kinder vor allem auf dem Parkplatz durch die unübersichtliche Situation stark gefährdet. Lassen Sie Ihre Kinder wenigstens ein kleines Stück zu Fuß gehen - das verschafft den Kindern und der Parksituation Luft! Nach den Oster- und vor den Herbstferien läuft jeweils unsere Aktion "Zu Fuß zur Schule", bei der die Kinder 2 Wochen lang „grüne Meilen“ sammeln können.

Pausen:

Das Pausenfrühstück nehmen wir überwiegend im Klassenraum zu uns. Die großen Pausen (9.30 - 10.00 Uhr, 11.35 - 11.50 Uhr und 12.35 - 12.45 Uhr) nutzen wir dann zum Spielen und Toben auf dem Schulhof. Dafür gibt es Pausenspiele zum Ausleihen und die fest angebrachten Geräte auf dem Schulhof. Bei schlechten Witterungsverhältnissen verbringen die Kinder ihre Pause (siehe Regenpause) im Schulgebäude.

Q

Querelen

unter Kindern lösen Kinder möglichst selbst! Dafür gibt es unsere Sozialtrainings- bzw. Klassenratstunden und unsere Streitschlichter.

R

Rad fahren

Eltern haften für Ihre Kinder! Sie entscheiden, ob Sie es verantworten können, Ihr Kind mit dem Fahrrad zur Schule kommen zu lassen.

Für Schäden, die Ihr Kind auf dem Schulweg durch unachtsames Verhalten anrichtet und Schäden, die auf dem Schulgelände am Fahrrad entstehen, sind Sie selbst haftbar.

Radfahrprüfung



Theoretischer und praktischer Radfahrunterricht sind Teil der Verkehrserziehung, die vom ersten Schuljahr an ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts ist. Praktische Übungen mit dem Fahrrad finden im 4. Schuljahr statt. Zum Abschluss wird in Zusammenarbeit mit der Polizei die Radfahrprüfung durchgeführt. (siehe Elternmitilfe)

Regenpause



Bei Regenpausen bleiben die Schüler/innen in ihrem Klassenraum oder in der Pausenhalle. Die Aufsicht führende Lehrkraft entscheidet über Beginn und Ende der Regenpause.

S

Sammelbilder

Sammelbilder z.B. von Pokemon, Fußballern oder ähnliches sollen nicht bzw. nach Absprache nur freitags mit in die Schule gebracht werden, damit es nicht zu Eifersucht und Streitereien kommt. (siehe Schulordnung)

Schulbezirk

Zum Schulbezirk gehören die Ortschaften Düshorn, Bockhorn, Beetenbrück, Krelingen, Ostenholz und Westenholz.

Schulbücherei



Unsere Schule hat eine Schulbücherei, die die Kinder der 4. Klassen betreuen.

Ausleihzeiten: Mittwoch in der 1. großen Pause.

Schulleben

Wir gestalten neben dem Unterricht ein vielseitiges Schulleben mit traditionellem Charakter. Feste Größen in unserem Jahresablauf sind u.a.:

- Rosenmontag mit Puppenspieler und gesundem Frühstück
- Leseprojektwoche mit Besuch des Bücherbusses oder Autorenlesungen
- Sport- oder Waldspieletag
- Zirkusprojekt - einmal in der Grundschulzeit
- Einschulungsfeier
- Aktion „Zu Fuß zur Schule“ (nach den Oster- u. vor den Herbstferien)
- Beteiligung am Erntefest und dem Adventsnachmittag des DRK
- Gemeinsame Adventsmontage
- Weihnachtsbasar, ev. Besuch des Weihnachtsmannes
- Theaterfahrt zu Weihnachten
- Klassenfahrt der 4. Klassen nach Spiekeroog
- Radfahrprüfung
- Frühstücksbüfett der 4. Klassen zum Abschied
- Abschiedsfeierstunde für die 4. Klassen

Diese Projekte bilden die Grundlage für eine feste Gemeinschaft. Jeder - ob groß oder klein - sollte dabei Verantwortung übernehmen, sich einbringen und sich darüber freuen.

Die Theaterfahrt und der Puppenspieler sollen den Erfahrungshorizont (Theatersaal, verschiedene Darstellungsformen) erweitern. Eltern müssen mit Kosten für die Teilnahme an solchen Veranstaltungen in Höhe von momentan ca. 25,00€ jährlich (ohne Klassenfahrt) rechnen.

Schwimmen

In den 4. Klassen wird an Stelle von Sport ein halbes Jahr Schwimmunterricht erteilt. Unser Ziel ist es, dass alle Kinder am Ende der Grundschulzeit schwimmen können. Voraussetzung hierfür sind allerdings eine ausreichende Unterrichtsversorgung und genügend Fachlehrkräfte. Ein errungenes Abzeichen wird im Zeugnis der 4. Klassen eingetragen.

Schulordnung

An unserer Schule haben Eltern und Lehrerinnen gemeinsam eine Schulordnung erarbeitet, die von allen Schülern und Schülerinnen zu Beginn der Schulzeit besprochen und unterschrieben wird.

Sie finden unsere **Schulordnung in voller Länge im Anhang!**

Sekretariat

Sekretärin an unserer Schule ist Frau Pothmann.

Sie ist jeweils montags - donnerstags ab 7.15 Uhr - ca. 11:15 Uhr unter der Schulnummer Tel.: 05161-3394 zu erreichen. Sollte das Büro nicht besetzt sein, haben Sie bitte ein wenig Geduld: Sprechen Sie auf unseren Anrufbeantworter oder versuchen es zu einem anderen Zeitpunkt erneut.

Sozialtraining

Im Rahmen unserer Möglichkeiten findet in jeder unteren Klasse eine Wochenstunde Sozialtraining, später „Klassenrat“ statt. In dieser Stunde geht es u.a. um die Gefühle der Kinder, das gemeinsame Erleben, das Verhalten bei Streitereien, um das Schulleben im Allgemeinen.

Sport

In unserer Sporthalle dürfen nur Sportschuhe mit weißen Sohlen getragen werden, die nicht als Alltagsschuhe benutzt werden. Verstauen Sie diese bitte mit einer Sporthose und einem Sporttop in einem Sportbeutel - Achtung: *Beschriftung* auf jedem Stück nicht vergessen!

Sprechzeiten

Festgelegte Sprechzeiten - außer zu den Elternsprechtagen, die meist im Februar stattfinden - gibt es bei uns nicht, denn Sie können jederzeit einen Termin für ein wichtiges Gespräch mit jedem von uns vereinbaren. Rufen Sie dafür morgens einfach im Sekretariat unserer Schule an und bitten um einen Rückruf oder geben Sie Ihr Anliegen an unsere kompetente Sekretärin weiter.

Ansonsten treffen Sie die Schulleiterin meistens bis in den Nachmittag im Büro an.



Telefon

In den Klassen werden Telefonlisten geführt und mit Einverständnis der Eltern verteilt. Es ist sinnvoll, im Sekretariat eine Notfall-Telefonnummer zu hinterlassen, falls unter der in der Klassenliste geführten Telefonnummer morgens niemand erreichbar ist (z.B. wegen Berufstätigkeit).



Termine

Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Homepage.

U



Unfall

Ihr Kind ist auf dem Schulweg und während des Unterrichts über den Gemeinde- Unfall-Versicherungsverband (GUV) versichert. Sollte sich während dieser Zeit ein Vorfall ereignen, der einen Arztbesuch erforderlich macht, teilen Sie dieses bitte im Sekretariat mit, damit eine entsprechende Unfallmeldung angefertigt wird.

Unterrichtszeiten

Wir haben folgende Unterrichtszeiten:

1. Stunde 07.45 - 08.30 Uhr
2. Stunde 08.35 - 09.30 Uhr ---→ Die verlängerte 2. Stunde dient u.a.
1. Pause von 09.30 - 10.00 Uhr dem zu bewertenden Bereich
„Sprechen und Zuhören“
3. Stunde 10.00 - 10.45 Uhr
4. Stunde 10.50 - 11.35 Uhr
2. Pause von 11.35 - 11.50 Uhr
5. Stunde 11.50 - 12.35 Uhr
3. Pause von 12.35 - 12.40 Uhr
6. Stunde 12.40 - 13.25 Uhr

V

Verlässlichkeit (VGS)

Wie alle Grundschulen in Niedersachsen, so bietet auch unsere Schule eine „verlässliche“ **fünfstündige Unterrichtszeit** an, deren Anfangszeit variabel ist. Das bedeutet, dass bei Erkrankungen oder Fortbildungskursen von Lehrkräften in der Regel (ausgenommen ev. Förderunterricht) kein Unterricht des vorgegebenen Stundenplans ausfällt. Wenn möglich übernehmen extra eingestellte pädagogische Mitarbeiterinnen die Vertretung. Bei kurzfristig eintretenden Erkrankungen wird der Unterricht durch Umorganisation aufrechterhalten.

Weiterhin wird für die Kinder der 1. und 2. Klassen eine Betreuungszeit von einer Stunde angeboten, die ebenfalls von pädagogischen Mitarbeiterinnen durchgeführt wird. Auch dieses wird vom Land Niedersachsen finanziert und ist für die Eltern kostenfrei. Die Betreuung kann je nach Stundenplan in der 1. oder der 5. Stunde stattfinden. Bitte beachten Sie aber, dass **an den Tagen der Zeugnisausgabe** Unterrichtsschluss nach der 3. Stunde ist.



Waldspiele

Alle zwei Jahre finden an unserer Schule die Waldjugendspiele statt, an denen alle Klassen teilnehmen. Sie werden im Rahmen einer Projektwoche vorbereitet. Am Tag der Waldjugendspiele sind wir auf die Mithilfe der Eltern angewiesen.

Wandererlass

In diesem Erlass ist die Zahl der Wandertage (Tagesausflüge) und Schullandheimaufenthalte festgelegt. Unsere Schule nimmt mit jeder Klasse meist nur einen Tag in Anspruch, um den Vogelpark oder Wildpark zu besuchen. Für diese Unternehmungen entstehen zusätzliche Kosten.

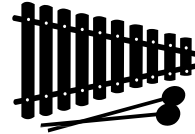
Weihnachtsfeier



In der Adventszeit findet alle zwei Jahre als Abschluss der Projektwoche ein weihnachtlicher Nachmittag statt, an dem alle Klassen sich mit unterschiedlichen Programmpunkten beteiligen.

X

Xylophone haben wir auch an unserer Schule.



Y

Ypsilon kommt nicht oft vor, muss aber doch gelernt werden.

Z

Zahnärztliche Untersuchungen

und eine Stunde zum Thema Zahnpflege finden jährlich durch das Gesundheitsamt an unserer Schule statt. Hält der Zahnarzt/die Zahnärztin eine Behandlung für notwendig, so wird Ihnen dieses mitgeteilt.



Zecken

tauchen immer häufiger auf. Wir entfernen sie nicht, sondern informieren Sie. Ob Sie mit Ihrem Kind zum Arzt gehen oder die Zecke selbst entfernen, entscheiden Sie.

Zeugnisse

werden jeweils zum Ende eines Schulhalbjahres ausgegeben (Ende Januar und vor Beginn der Sommerferien). Schüler/innen der 1. Kl. erhalten nur zum Schuljahresende ein Zeugnis. Im 1. und 2. Schuljahr bekommen die Kinder ein Berichtszeugnis. Noten gibt es erst ab der 3. Klasse.

Abweichende Unterrichtszeiten am Tag der Zeugnisausgabe:

Schulschluss nach der 3. Stunde um 10.45 Uhr. Betreuung findet nicht statt.

Zirkus



Alle vier Jahre findet an unserer Schule eine Zirkusprojektwoche statt. Abschluss und Höhepunkt ist eine Vorstellung der Schulkinder in der Manege. Die Teilnahmekosten (etwa 15 -20€ ohne Eintritt) werden Ihnen rechtzeitig mitgeteilt.

Liebe Eltern, sollten Sie wichtige Informationen vermissen, lassen sie es uns bitte wissen. Danke!

Stand: Mai 2017